

Heimat Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg - Mildnitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Diestelow, Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin und Wendisch Waren



Heideblütenfest in Sandhof

Wenn die Heide blüht ... im August, dann findet in Sandhof das schöne Heideblütenfest statt. Schon ganz lange vor dem Fest laufen die Vorbereitungen; schließlich soll es neben dem Traditionellen immer etwas Neues geben.

Da ist der Heimatverein unter Leitung von Carsten Donath ganz rühmig!

Schon das Binden der Heidekrone vor dem großen Fest ist für alle ein Höhepunkt. Die Heide muss gepflückt und dann gebunden werden; die Frauen sind mit viel Liebe, Freude, Geduld und auch Können dabei. Und natürlich gibt's nach getaner Arbeit ein zünftiges Abendbrot und einen kräftigen Schluck.

Am Sonnabend, 28. August, ging das Superfest dann so richtig los. Carsten Donath, der Vorsitzende des Heimatvereins, eröffnete das schöne Fest und dankte gleich mal den vielen Sponsoren und den zahlreichen tüchtigen Helfern.

Wie immer konnte man dann in Sandhof so richtig gut feiern und sich stärken.



Abschlußblasen aller Jagdhornbläser in Sandhof



die Mildenitzer Danzlüd auf dem Heideblütenfest

Lesen Sie weiter auf der Seite 4!

INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus den Gemeinden
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Wissenswertes/Verschiedenes
- Informationen aus dem Amt Goldberg.Mildnitz



Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

| | | | |
|--------------|------------------------------|-------|---|
| Herr Gertz | Amtsvorsteher | | |
| Herr Kinski | Leitender Verwaltungsbeamter | 82026 | E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Cornehl | Sekretariat/Heimatbote | 82012 | E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de |

Die Kämmerei

| | | | |
|-----------------------|--------------------------------|-------|--|
| Herr Nehring | Amtsleiter | 82022 | E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Schönraht | Kämmerei, stellv. Amtsleiterin | 82023 | E-Mail: k.schoenraht@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Will | Steuern | 82032 | E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Meyer | Kassenleiterin | 82024 | E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Jäger | Kasse | 82029 | E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau v. Pich Lipinski | Vollstreckung | 82020 | E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Herr Nehr Korn | Vollstreckung | 82020 | E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de |

Das Ordnungs- und Sozialamt

| | | | |
|---------------|--|-------|--|
| Herr Kinski | Amtsleiter | 82026 | E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Pfeiffer | stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten | 82014 | E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Herr Labahn | Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine | 82025 | E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Rutz | Einwohnermeldeamt | 82021 | E-Mail: m.rutz@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Beck | Standesamtswesen | 82019 | E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Rohdaß | Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht; KITA | 82016 | E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Paarmann | Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht | 82017 | E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de |

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Das Hauptamt

| | | | |
|----------------|--|-------|---|
| Frau Marschall | Amtsleiterin | 82040 | E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Appelt | stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen | 82042 | E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Radewald | Lohn und Gehalt | 82044 | E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Kruse | Gebühren, Beiträge, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Internet | 82046 | E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de |

Das Bauamt

| | | | |
|-----------------|-----------------------------------|-------|---|
| Herr Wüster | Amtsleiter | 82050 | E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Bensler | stellv. Amtsleiterin | 82053 | E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Voß | Bauverwaltung | 82054 | E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Gorny | Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge | 82051 | E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de |
| Frau Schünemann | Liegenschaften | 82055 | E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de |

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag: 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: geschlossen
Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

| | |
|---|--------------|
| Gemeindezentrum Dobbertin | 80537 |
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Integrierte Leitstelle Westmecklenburg | 0385/50000 |
| Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle. | 0385/5000217 |
| Polizeiinspektion Parchim | 03871/6000 |
| Polizeistation Goldberg | 038736/40797 |
| Polizeirevier Plau a. See | 038735/8370 |
| Bereitschaftsdienst WAZV | 0173/9645900 |
| WEMAG | 0385/755111 |

Ab Januar 2010 öffnet das Amt Goldberg-Mildenitz zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat

| Oktober | November | Dezember |
|-------------------------|--------------------------|-------------------------|
| 02.10.2010 | 06.11.2010 | 04.12.2010 |
| 9.00 - 11.00 Uhr | 09.00 - 11.00 Uhr | 9.00 - 11.00 Uhr |

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416

Öffnungszeiten Mo. 10.00 - 14.00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10.00 - 16.00 Uhr
 So. 12.00 - 16.00 Uhr
 Do., Sa., Feiertage geschlossen

Fremdenverkehrsamt Goldberg, Müllerweg 2,
 Tel. 40442, Fax 40535,
 E-Mail: goldberg@schwinzer-heide.de
 Homepage: www.goldberg.m-vp.de

Öffnungszeiten Mo. 10.00 - 14.00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10.00 - 16.00 Uhr
 Do. 10.00 - 14.00 Uhr
 Fr. 12.00 - 16.00 Uhr

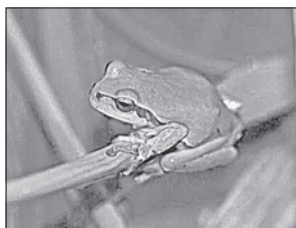
Bis 26.09.2010 sind die „Puppen aus aller Welt“ noch zu sehen.

Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41970

Öffnungszeiten Mo. u. Do. 15.00 - 17.00 Uhr



Sammelleidenschaft Frösche von Mitte Oktober - Dezember 2010 im Natur-Museum Goldberg Müllerweg 2



Eröffnung am Sonntag, den 17. Oktober 2010 um 10.00 Uhr
 - mit Fotoecke
 - Mal- und Bastelstraße
 - Auftritt der Frösche

Öffnungszeiten: Mo. von 10.00 - 14.00 Uhr
 Di./Mi./Fr. von 10.00 - 16.00 Uhr
 Do. nach Absprache
 So. von 12.00 - 16.00 Uhr
 Samstag u. an Feiertagen ist das Museum geschlossen

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel
am: 11.10.2010 am: 04.10.2010 und 25.10.2010

Öffnungszeiten: Beratungsstelle Goldberg: von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Amt Goldberg-Mildenitz Raiffeisenstr. 4
Öffnungszeiten: Beratungsstelle Mestlin: von 09.00 - 15.00 Uhr im Gemeindebüro Marx-Engels-Platz 5

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 28.09.2010 im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt
 Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall 038736/82040. möglich.

Elke Beckendorff

Versicherungsberatung Rente

im September 16.09.2010
 jeweils von 15.00 - 16.00 Uhr in Dobbertin, Krugscheune
 jeweils von 16.15 - 17.30 Uhr im Verwaltungsgebäude
 Amt Goldberg-Mildenitz, Raiffeisenstr.4
 Terminabsprache auch unter: Herr Kühne 03843/332151 möglich.

Für alle Versicherten der BfA und LVA

- Antragsannahme
- Kontenklärung
- Formulare für Erwerbsminderungsrente
- Hinterbliebenenrente

Auskünfte, Beratungen sowie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare.

Termine „Mobile AOK“

Die AOK ist für Sie vor Ort!
 Beratung von A bis Z an unserem Servicemobil

Termine: 11.10.2010
 Goldberg (beim Aldi)
 von 10.00 - 13.00 Uhr
 13.10.2010
 Mestlin: Parkplatz EDEKA
 von 13.00 - 14.00 Uhr

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2010

| Gemeinde | September 2010 | Oktober 2010 |
|----------------|--|--|
| Goldberg | | 07.10.2010, 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude |
| Diestelow | 09.09.2010, 19.30 Uhr Begegnungsstätte | |
| Dobbertin | | 04.10.2010, 19.00 Uhr Krugscheune |
| Neu Poserin | 08.09.2010, 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude | |
| Techentin | 13.09.2010, 19.00 Uhr Gemeindsaal Techentin | |
| Wendisch Waren | 27.09.2010, 19.00 Uhr Versammlungsraum | |
| Mestlin | 07.09.2010, 19.00 Uhr Begegnungsstätte | |
| Amtsausschuss | | 05.10.2010, 19.00 Uhr Versammlungsraum Raiffeisenstraße 4 |
| Seniorenbeirat | 30.09.2010, 14.00 Uhr Mestlin | |

Fortsetzung vom Titel:

So konnte man viele heimische Produkte kaufen, konnte sich hier und da informieren, die Kinder konnten basteln oder sich schminken lassen, konnte aus Stein etwas herstellen... und noch ganz viel mehr.

Eben, ein richtiges Superangebot!

Aber, alle waren natürlich ganz gespannt, wer wohl die neue Heidekönigin wird.

Das streng gehütete Geheimnis wurde am Abend gelüftet. Im Vorjahr vertrat Katharina Donath Sandhof auf zahlreichen Veranstaltungen, auch auf der „Grünen Woche“, war Sandhof durch die zauberhafte Heidekönigin präsent.

Jede der Königinnen hatte ein Jahr die „Macht“ - nun wurde an diesem schönen Festabend die Krone aus Heidekraut Sandra Donath, der Zwillingsschwester von Katharina - Heidekönigin 2009 - ins Haar gesteckt. Was für ein zauberhafter Moment. Und auch so schön für die Eltern der jungen Damen. Nun wird Sandra, Heidekönigin 2010, die Wooster Heide für ein Jahr würdig auf zahlreichen Messen und anderen Veranstaltungen vertreten.

Wie immer wurde an diesem Abend auch ein schönes und passendes Programm dargeboten, man feierte bis in den frühen Morgen.

Der Sonntag lud noch einmal nach Sandhof ein. Traditionell konnte man den Jagdhornbläsern zuhören. Wer wollte, konnte sich hier und da stärken - ob Bratwurst, Schwein am Spieß... es schmeckte alles vorzüglich.

An zahlreichen Ständen gab es schöne Dinge zu erwerben, die Blasmusik war passend, das Drehorgelorchester sorgte mit seinen tolle Einlagen für so manchen Lacher an diesem Tag. Und traditionell rundeten die Mildener Danzlüd mit ihren Tänzen und schönen Trachten das Heideblütenfest ab.

Karin Mußfeldt

Bereitschaftspläne der Apotheken

13.09.10 - 19.09.10

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736/42005
 Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735/42196
 außerhalb der Zeiten
 Weststadt-Apotheke Parchim, Leninstr. 23 03871/441005

20.09.10 - 26.09.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731/511-0
 Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
 Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29 03871/6245-0

27.09.10 - 03.10.10

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 038736/40314
 Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14 038735/44595
 außerhalb der Zeiten
 Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2 03871/267747

04.10.10 - 10.10.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731/511-0
 Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
 Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14 03871/226297

11.10.10 - 17.10.10

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736/42005
 Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735/42196
 außerhalb der Zeiten
 Apotheke im Parchim-Center,
 Ludwigsluster Str. 29 03871/81355

18.10.10 - 24.10.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731/511-0
 Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
 Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 03871/6249-0

Bereitschaftspläne

Amtliche Bekanntmachungen

Bereich GoldbergNotdienst-Tel.-Nr.: 01805868222503

Amt Goldberg-Mildenitz

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Behandlungszeiten:

Montag 18.00 - 07.00 Uhr
Dienstag 18.00 - 07.00 Uhr
Mittwoch 18.00 - 07.00 Uhr
Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
Freitag 18.00 - 07.00 Uhr

Wochenende:

Samstag 10.00 und 17.00 Uhr
Sonntag 10.00 und 17.00 Uhr
Feiertage 10.00 und 17.00 Uhr

13.09.10 - 19.09.10

ZÄ Jesse, Lübz,
 Plauer Str. 9 a Tel.: 038731/23333, priv. 038731/22612

20.09.10 - 26.09.10

ZA Mierendorf, Goldberg,
 Lange Str. 61 Tel.: 038736/41194, priv.: 41731

27.09.10 - 03.10.10

ZÄ Rath, Lübz,
 Mühlenstr. 9 Tel.: 038731/23358, priv.: 23421

04.10.10 - 10.10.10

ZÄ Reinke, Goldberg,
 Amtsstr. 25 Tel.: 038736/42247, priv.: 038732/20270

11.10.10 - 17.10.10

ZA Volz, Lübz, Am Markt 7 Tel.: 038731/22241, priv.: 22241

18.10.10 - 24.10.10

ZA Steppeling, Plau,
 Steinstr. 52 Tel.: 038735/46871, priv.: 44685

**Anmeldung Schulanfänger
 für das Schuljahr 2011/2012**

Liebe Eltern,
 laut § 43 des Schulgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 19. Juli 2002 werden für das Schuljahr 2011/2012 alle Kinder schulpflichtig, die spätestens am 30. Juni 2011 sechs Jahre alt werden.
 Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt in der Zeit vom

**11.10. - 15.10.2010
 zwischen 7.00 Uhr und 11.30 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule, Schützenplatz 2, Tel. 038736/40756.

Bitte bringen Sie die Abstammungsurkunde mit.
 Zum Einzugsbereich unserer Schule gehören folgende Orte: Goldberg, Medow, Lüschow, Steinbeck, Wendisch Waren, Finkenwerder und Woosten.

Mit freundlichen Grüßen

Wüster
Schulleiterin

Grundschule Passow
Charlottenhofer Weg 57
19386 Passow

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/2012 in der Grundschule Passow

Sie können Ihre Kinder in der Zeit vom 11.10.2010 bis 13.10.2010 in der Grundschule Passow persönlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 038731/24036 zu folgenden Zeiten anmelden.

| | |
|--------------------------|------------------------|
| Montag, den 11.10.2010 | 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Dienstag, den 12.10.2010 | 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch, 13.10.2010 | 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr |

Anzumelden sind alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2004 - 30.06.2005 geboren sind.

Kinder, die im Schuljahr 2010/2011 zurückgestellt wurden sind ebenfalls neu anzumelden.

Einzugsbereich:

| | |
|----------------------------|---|
| Gem. Passow: | Passow, Weisin, Welzin, Brüz, Unterbrüz, Charlottenhof |
| Gem. Werder: | Werder, Benthen, Neu Benthen, Tannenhof |
| Gem. Granzin: | Granzin, Greven, Beckendorf, Lindenbeck, Bahlenrade |
| Gem. Diestelow: | Diestelow, Sehlsdorf, Grambow, Neuhof |
| Gem. Gallin/ Kuppentin: | Gallin, Kuppentin, Zahren, Daschow, Penzlin |
| Gem. Neu Poserin: | Neu Poserin, Groß Poserin, Kressin, Klein Wangelin, Neu Damerow, Sandhof, Redewisch, Wooster Teerofen |

Schulleiterin

Ankündigung des Prüfungstermins zum Erwerb des Fischereischeines

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) wird hiermit der nächste Prüfungstermin mitgeteilt:

Samstag, den 09. Oktober 2010

Die Prüfung beginnt um 09.00 Uhr im Bürgersaal des Amtes Eldenburg Lübz, Am Markt 23 in 19386 Lübz.

Die **Anmeldung** zur Prüfung hat entsprechend § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. M-V

2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) bis **spätestens eine Woche vor dem oben genannten Prüfungstermin schriftlich** beim Bürgeramt des Amtes Eldenburg Lübz, 19386 Lübz, Am Markt 22, Tel.: 038731/507239, zu erfolgen.

Das Amt Goldberg-Mildenitz lässt eine neue Amtsbroschüre erstellen. Herr Hartmut Schuldt wird die Gewerbetreibenden des Amtsbereiches in den nächsten Wochen aufsuchen.

Hans-Helmut Gertz
Amtsvorsteher

Am **04.10.2010, 11.10.2010 sowie am 01.11.2010** bleibt die Kasse des Amtes Goldberg-Mildenitz aus Fortbildungsgründen **geschlossen**.

Nehring
Kämmerei

Einladung zur Gründungsversammlung

Tourismusverein

„Wald, Seen und mehr - Goldberg-Mildenitz“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beabsichtigen, zur Förderung der Entwicklung des Tourismus im Amt Goldberg-Mildenitz, einen Verein zu gründen. Zur Gründungsversammlung am Montag, den 11.10.2010 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Feuerwehr Goldberg laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Aussprache über die Gründung des Tourismusvereins Goldberg-Mildenitz
5. Beratung und Verabschiedung einer Satzung
5. Wahlen des Vorstandes
7. Wahlen der Kassenprüfer
8. Weitere Vorgehensweise
9. Verschiedenes.

Mit freundlichen Grüßen

Zeitweilige Arbeitsgruppe Tourismus

Impressum

Heimat Bote

Der Heimatbote erscheint monatlich, wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Amtsvorsteher
www.amt-goldberg-mildenitz.de
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931 / 5 79 30

Satz und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931/57930

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil:
H.-J. Groß, Geschäftsführer

Der nächste Heimatbote erscheint am
20. Oktober 2010.

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum
12. Oktober 2010
bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Erstatzung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemeinde Mestlin

Einladung zur Einwohnerversammlung der Gemeinde Mestlin

Am 28. September 2010 um 19.00 Uhr findet im Kulturhaus Mestlin eine Einwohnerversammlung statt.

Tagesordnung:

Information Planung der Baumaßnahme Mestlin West

Dazu lädt die Gemeinvertretung der Gemeinde Mestlin herzlich ein.

Der Bürgermeister

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

27.08.2010 Tag der Sicherheit - ein Groß- einsatz von Sicherheitskräften an der WHS Goldberg

Unruhe im Atrium der „Walter-Husemann-Schule“ in Goldberg um 09.00 Uhr. Vor rund 200 Schülern demonstrierten Rettungskräfte verschiedene Einsatzmöglichkeiten bei Gefahren aller Art. Die Polizei des Reviers Plau und die Polizeihauptmeister der Diensthundestaffel Schwerin, die Goldberger Feuerwehr, das THW und das DRK der Wache Parchim und Plau sowie die Psychologin des Schweriner Schulamtes kamen hier zum Einsatz.

An diesem Tag war das Zusammenwirken aller Kräfte gefragt.

Geübt wurde an vielen Stationen sehr praxisnah:

- stabile Seitenlage
- Herz-Lungenmassage
- Abnehmen eines Motorradhelmes bei einem Verunglückten
- Absetzen eines Notrufes
- Erkunden, welche Aufgaben das THW hat
- Verhindern von Hausunfällen mit Feuer (Ölbrand in einer Pfanne)
- Vorstellen der Aufgaben des THW und der Feuerwehr
- Bergung eines Verletzten aus einem Autowrack mit notärztlicher Versorgung durch das DRK
- Einsatz der Diensthundestaffel der Landespolizei M-V.

Alle Schüler waren an den Stationen tätig. Es war nicht immer leicht, die vielen Anweisungen zu behalten und in der richtigen Reihenfolge auszuführen - aber wir sind ja lernfähig! Mit viel Eifer und Engagement wurde geübt und trainiert. Neugierig ließen sich die Schüler alles erklären und zeigen.

Stauende und Beifall heischende Blicke erfuhren die beiden Diensthunde bei ihrer Vorführung, Spuren zu suchen und ein Taschentuch zwischen all den vielen Geruchsproben in kleinen Gläschen zu finden. Auch Schüler durften sich trauen und dem Hund begegnen, schließlich waren sie zur Wachsamkeit und zum Gehorsam erzogen. Begeisterung und ein dickes Lob und alle Hochachtung den „Schnüffelnasen“ und ihren Polizeihauptmeistern Herrn Gründler, Herrn Kasten und Herrn Kube.

Herr Fritsche und Herr Gruhle vom THW hatten allerhand mit Erklärungen unter der aufgestellten Beleuchtungseinrichtung zu tun. So wurde der Platz wenigstens etwas erhellt bei den ununterbrochenen Regengüssen. Das THW feiert übrigens seinen 60. Jahrestag in diesem Jahr. Unseren Glückwunsch brachten wir mit Plakaten im Atrium dar.

Die Streife vom Polizeirevier Plau kam mit Herrn Pötschke und Herrn Krasemann bei der Rettungsübung zum Einsatz, ebenso Herr Strübing, Herr Abel und Herr Vogt von der DRK Wache Parchim und Plau.

Die groß angelegte Katastrophenschutzübung, die die Bergung eines Schwerverletzten aus einem Unfallwrack, gesponsert vom Opelhaus Schmidt, zeigte, war der Höhepunkt der Rettungsübungen.

Die Feuerwehrleute Herr Blaeske, Herr Hussel, Herr Rosenkranz, Herr Pingel, Herr Gohlke unter Leitung von Herrn Maaß demonstrierten die Rettung einer eingeklemmten Person in einem Autowrack. Eric Freiberg, Schüler der 9. Klasse, war der Verletzte. Mit schwerer Technik - Schere und Spreizer - wurde das Autodach abgetrennt. Dann warteten die Rettungsassistenten, die zuvor schon Erste Hilfe leisteten, ihres Amtes und bargen den Verletzten und brachten ihn in den Rettungswagen. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften für die super Zusammenarbeit. Ein sehr interessanter und aufregender Tag endete gegen 12.30 Uhr.

Gitta Titze



Stadtbibliothek Goldberg zum „Tag der offenen Tür“

Märchenfee und Gitarrenklänge begeisterten die Besucher

Viele Besucher aus Goldberg und den umliegenden Gemeinden, kamen der Einladung zum „Tag der offenen Tür“ in der Stadtbibliothek in Goldberg nach.

Ein gelungener Auftakt, der Hoffnung gibt für die ehrenamtlichen Helfer, die sich von nun an für dieses Projekt engagieren möchten.

Nach der Begrüßungsrede des Bürgermeisters Peer Grützmaier, stellten sich die Helfer kurz vor und nannten ihre Beweggründe ihres tun's.



Wir möchten das ein Stück Kultur erhalten bleibt und das vielleicht in Zukunft ein Austausch, ein Kommunikationszentrum entsteht, ein Platz an dem Menschen sich finden.

Bei Kaffee und Kuchen konnte man entweder der schönen Musik des Herrn Meyn lauschen oder sich durch die Lesungen im Schaukelstuhl und Kerzenschein der Fee Heike Stuke in die

Welt der Märchen verzaubern lassen. Nicht nur die kleinen Gäste bekamen bei der Lesung große Augen und Ohren. Viele Bürger stöberten in den Bücherregalen und wurden fündig, so dass eine Menge Bücher bereits an diesem Tag verliehen wurden.



Es fand an diesem Tag ein reger Gedankenaustausch statt. Viele, die die Goldberg Bibliothek das erste Mal besuchten waren überrascht und begeistert von der tollen Atmosphäre die sich an diesem Nachmittag bot. Wir freuen uns, dass an diesem Tag das Interesse so groß war und wünschen uns, dass wir in Zukunft viele Menschen und nicht nur die Zielgruppe 60+ sondern auch Kinder und Jugendliche erreichen, neugierig machen und unterhalten. Mit verschiedenen Ereignissen wie z.B. Lesungen und anderen Überraschungen, die noch in unseren Köpfen stecken, wollen wir das Interesse unserer Bürger wecken. Wir stehen erst am Anfang aber der gute Zuspruch am Tag der Lesung mit Dr. Andre Brie den ca. 30 interessierte Bürger besuchten und die ca. 50 Personen am Tag der offenen Tür zeigen, dass es sich lohnt die Stadtbibliothek zu erhalten.

In nächster Zeit wird sich der Bestand in den Bücherregalen aktualisieren, so dass wir immer auch mit der Höhe der Zeit gehen wollen. Die Ausleihe der Bücher erfolgt unentgeltlich und ein Besuch lohnt sich immer.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei den vielen Helfern bedanken die es uns ermöglicht haben diese beiden Vorhaben zu gestalten. Ein besonderer Dank gilt dem Stadtbäcker der den köstlichen Kuchen für den Anlass gesponsert hat sowie Herrn Horst Meyn aus Lüschor für die musikalische Begleitung an diesem Nachmittag.

Unter dem Motto "neue Wege" wünschen wir uns weiterhin viele Besucher die das Angebot der kostenlosen Ausleihe wahrnehmen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Kerstin Koch

Gemeinde Dobbertin



Dobbertiner Schüler treffen sich nach 20 Jahren

Aufregung herrschte, als man sich nach 20 Jahren in Dobbertin wiedersah. Eine Klasse, die gern an schöne und weniger angenehme Momente ihrer Schulzeit zurückdenkt, die regelmäßig sich trifft und so dem „Älterwerden“ begegnet. Der Jahrgang 1980 war ein guter, so kann man sagen, wenn man die jetzt etwas älteren „jungen Leute“ wieder sieht. Eine Freude ist es zu sehen, dass der größte Teil der Klasse dabei war. Wenn man bedenkt, jeder der Anwesenden ist seinen guten Weg gegangen, hat eine Familie gegründet oder auch nicht. Nicole begrüßte die „Ehemaligen“, zum Teil mit Ehepartnern angegeist, mit folgenden Worten:

„... Die Zwei ist eine besondere Zahl. Zwei Hände und Füße hat jeder Mensch, zwei Augen und Ohren. Bei den Chinesen steht die Zahl 2 auch als Symbol für Ying und Yang - für Gegensätze. ... Nehmen wir dann die Zahl Null dazu: Die Glieder der Hände und Füße ergeben zusammen 20. Im alten Griechenland schlägt Odysseus 20 Bäume für ein Floß, um es zu bauen. ... Doch für die Zahl 0, tja, da könnte man ein rundes Loch sehen. Heute ist so ein Tag, an dem unser Klassentreffen so ein rundes Loch füllt.“ Poetisch und nachdenklich zugleich! Erstaunlich, wo alle so geblieben sind: in Augsburg, Hamburg, Parchim, Passow, Dümmer, Below, Rothenburg oder Bremen - in alle Himmelsrichtungen verstreut und doch so nah!

Tolle Berufe haben Nicole, Ramona, Amöna, Anita, Silke, Christine, Ines, Dajana, Kai, Sandro oder Andreas ergriffen. Der eine ist privat, ein anderer arbeitet im Gesundheitswesen, ein nächster ist auf dem Bau tätig, selbst ein Anwalt war vertreten, für eine tolle Frisur wird auch gesorgt und es gab sooo viel zu erzählen. Eine muntere Runde mit ihren ehemaligen Klassenleitern Frau Gitta Titze und Herr Christian Roloff mit Frau Roloff, die in der Klasse Englisch unterrichtete.

Das „alte“ Gruppenbuch mit Fotos und allerlei Geschichten, die von den Schülern selbst geschrieben wurden, brachte bei den meisten freudiges Lachen und Spaß auf die Gesichter.

Solch ein „Heiligtum“ sollte weiter gehütet werden, denn die herrlichen Geschichten wecken Erinnerungen und zwar angenehme dazu. Ein gelungener Abend, der so viel Freude bereitet, dafür danke ich meinen „ehemaligen Grundschulern“. Macht weiter so, verliert euch nicht aus den Augen!

Gitta Titze



Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat Oktober 2010

Stadt Goldberg

01.10. Frau Amanda Rath
Herr Manfred Wembacher
03.10. Frau Erika Dreeser
Herr Heinz Günther
05.10. Herr Winfried Svenson
06.10. Herr Günter Mädlin
08.10. Frau Else Weick
09.10. Frau Anneliese Eggert
10.10. Frau Elli Tackmann
11.10. Frau Erika Kuczinski
Frau Emma Schönberg
Herr Dieter Werth
12.10. Frau Marianne Heller
13.10. Herr Rudi Fresemann
Frau Vera Koch
Frau Waltraud Speidel
14.10. Frau Renate Dahnke
Frau Gerda Engler
16.10. Herr Wilhelm Neupauer
Frau Herta Rabe
Herr Karl Strophal
17.10. Herr Siegfried Strebe
18.10. Frau Renate Kurth
Herr Albert Mielke
19.10. Frau Marie Blaschke
20.10. Frau Annemarie Pieper
21.10. Herr Harri Schack
Frau Lina Schröder
Frau Traude Schulze
Frau Helga Wolter
22.10. Frau Helene Bergmann
Herr Günther Thiele
23.10. Herr Otto Pahl
24.10. Frau Margarete Bartsch
Frau Irma Hamann
25.10. Herr Horst Schneider
Frau Helga Wierzejewski
26.10. Frau Edeltraud Büchner
Herr Waldemar Griegolet
27.10. Herr Eckard Bültena
Frau Gisela Möller
29.10. Herr Herbert Blaschke
Frau Marie Görn
Herr Dieter Möller

Gemeinde Dobbartin

05.10. Frau Erika Schulz
Frau Waltraud Sommer
06.10. Frau Elli Hamm
07.10. Frau Inge Ortman
15.10. Frau Stephanie Steinbrink
16.10. Herr Wilfried Bergunde
17.10. Frau Waltraud Gawert
19.10. Frau Anna Rabe
20.10. Frau Margarete Rüdiger
22.10. Herr Günter Schönberner
23.10. Herr Wolfgang Borchert
Herr Günter Krüger
24.10. Herr Dr. Uwe Herrmann
25.10. Herr Alfred Knüttel
30.10. Frau Cecylia Hudalla
Frau Ida Weber

Gemeinde Diestelow

07.10. Frau Ilse Prestin
10.10. Frau Gertrud Schubert
Herr Rudolf Tisch

zum 86. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 98. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 79. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 79. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 87. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 79. Geburtstag

13.10. Herr Eckert Miehlke
21.10. Herr Karl-Heinz Jalaß
22.10. Frau Gertrud Manthey
30.10. Frau Waltraud Scheel

Gemeinde Neu Poserin

02.10. Frau Irmgard Pannwitz
04.10. Frau Lina Thoms
17.10. Frau Gertrud von Pich Lipinski
25.10. Frau Ruth Leutz
28.10. Frau Ursula Kirsch
29.10. Frau Waltraud Bohnsack
30.10. Frau Margret Rossowl
31.10. Herr Alfred Uchner

Gemeinde Techentin

01.10. Frau Edeltraud Schöttle
03.10. Herr Horst Böttcher
07.10. Herr Willi Rohde
Herr Günter Semmler
08.10. Frau Irmtraut Lünse
09.10. Herr Arno Lünse
13.10. Frau Helga Junghans
15.10. Frau Edeltraut Möller
Frau Johanne Plessow
21.10. Frau Elfriede Harbrecht
24.10. Herr Hans-Joachim Estrum
28.10. Frau Gertrud Meyer

Gemeinde Wendisch Waren

18.10. Frau Irmgard Runge
21.10. Herr Erich Possehl
23.10. Frau Else Eggersberger
27.10. Frau Wanda-Luzi Fielitz
24.10. Frau Annemarie Glaser
28.10. Frau Else Bohnet

Gemeinde Mestlin

01.10. Herr Heinz Fagin
02.10. Herr Hans Kohl
11.10. Frau Brigitte Biedermann
14.10. Herr Hans-Joachim Brick
16.10. Herr Gerhard Winkler
17.10. Frau Liesteth Liedke
18.10. Herr Hans-Jürgen Labahn
26.10. Herr Axel Dieckmann
28.10. Frau Marta Becker
Herr Dieter Hochleiter

zum 73. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 88. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 96. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 88. Geburtstag

zum 82. Geburtstag
zum 87. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

zum 78. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 86. Geburtstag
zum 71. Geburtstag

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur goldenen Hochzeit

Sigrid und Eberhard Beduhn
aus der Stadt Goldberg

Ingrid und Arnold Hammermeister
aus der Gemeinde Neu Poserin,

Hannelore und Eduard Klieber
aus der Gemeinde Techentin und

Ingeborg und Joachim Lorenz
aus der Gemeinde Mestlin.

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Veranstaltungen

Stadt Goldberg



Oktoberfest

Wann: 02.10.2010
 Wo: in der Rolackskuhle

- Fackelumzug ab 19:00 Uhr / Treffpunkt: Bahnhofstr.
- Lagerfeuer 20:00 Uhr mit Knüppelteig backen
- Disco mit DJ Dirk

Gemeinde Mestlin

Veranstaltungen der Gemeinde Mestlin

September/Oktober 2010

- | | | |
|----------------------|-----------|---|
| 18. September | | Halbtagsfahrt ins Blaue Eine Veranstaltung des Mestliner Kulturvereins |
| 26. September | 07.00 Uhr | Abangeln Eine Veranstaltung der VDSF-Ortsgruppe Mestlin |
| 02. Oktober | 14.00 Uhr | Drachenfest der Gemeinde |
| 13. Oktober | 18.30 Uhr | Reisebericht über Namibia von Dr. Feige Eine Veranstaltung des Mestliner Kulturvereins in der Begegnungsstätte |
| 24. Oktober | | Ausstellung „Kunst Heute“ im Kulturhaus |

Jeden Montag ab 13.30 Uhr in der Begegnungsstätte: **Spielnachmittag für jedermann (Rommé, Skat, Würfelspiele u. a.)**
Jeden Montag Chorprobe des Warnow-Chores ab 18.30 Uhr (Probenorte sind Mestlin und Zölkow im Wechsel)

Jeden Montag Volleyballtraining von 19.00 bis 22.00 Uhr

Jeden 1. Dienstag im Monat: „Gaut tau Faut“ - Wandern in der Region

Jeden Dienstag Frauensportgruppe ab 18.30 Uhr in der Turnhalle

Jeden Dienstag von 16.00 bis 17.30 Uhr **Fußballtraining für Kinder**

Jeden Mittwoch Kreatives Gestalten für jedermann ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte

Jeden Mittwoch Probe der Jagdhornbläsergruppe 19.30 bis 21.00 Uhr abwechselnd in Mestlin und in Domsühl

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr **Fußballtraining** für Männer

Gemeinde Techentin

Veranstaltungen Gemeinde Techentin

- | | |
|---------------------|---|
| 18.09.2010 | Kranichfest mit Sportwettkämpfen in Langenhagen |
| 25.09.2010 | Herbstfest in Langenhagen mit Tanz |
| 02.10.2010 | Herbstfeuer in Below mit der FFW 18.00 Uhr |
| Oktober 2010 | Skat- und Würfelabend in Langenhagen |

Flohmarkt

Herbstfest

Flohmarkt ab 10.00
Herbstfeuer am 02.10.2010 ab 18.00 Uhr
 in Below

Unterstützen Sie den Umbau unserer Heimatstube durch den Besuch unseres Flohmarktes oder bauen Sie einen eigenen Stand auf. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.
 (Erbseneintopf, Bockwurst, Bratwurst u. a.)

Heimatverein der Gemeinde Techentin
 „Kiek in't Land“ e. V.

KRANICHFEST 25.09.2010



Das Fest zum Sehen, Erleben und Genießen!

- 11.00 Uhr Große Wanderung
- 12.30 Uhr kleine Wanderung
- ab 13.00 Uhr Bratwurst vom Grill
- 14.00 Uhr Showprogramm mit den Tanzgruppen/ Kloster Dobbertin
- ab 15.00 Uhr Langenhägener Kaffeetafel
- 16.00 Uhr Vortrag „Rund um die Bienen“
- 16.45 Uhr Vortrag „Auf den Spuren asiatischer Kraniche“
- im Anschluss Wanderung zum Kranicheinflug
- zum Ausklang Lagerfeuer mit Grillwurst, Knüppelteig und Glühwein



Und natürlich Stände auf den Gelände der Naturkontaktstation: Ökoladen, Imkerei, Fisch inkl. Räucherei, Pilze, Kürbisstand, Feldschmiede, Brot & Steinofenpizza mit Korn mahlen und Teig kneten und formen
 Bastelstände mit Kräuterquiz, Filzen, Kinderschminken, Naturkränze, Kraniche basteln aus Papier

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

9. Oktober 2010, 14.00 Uhr, eine humoristische Lesung des Satirikers U. S. Levin unter dem Titel „**Eiterherd ist Goldes wert**“ im Bürgersaal der Stadt Lübz
Veranstalter Lübzler Land e. V.

Plattdeutsches Theater in Sandhof

Der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. lädt am Freitag, den 17. September um 18.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus nach Sandhof ein.

Die bekannte und beliebte „Pingelhoff Speeldäl“ wird das Publikum mit dem neuen Familienschwank „Opa ward verköfft“ verzaubern.

Wie kann es anders sein, in den Zeiten der globalen Finanzkrise dreht sich alles um das liebe Geld. Was Opa Franz noch nicht ahnt, auch seine liebe Verwandtschaft hat es auf sein Geld abgesehen.

Was dann so alles passiert, darauf kann das Publikum gespannt sein, denn mehr wird an dieser Stelle nicht verraten.

Auch dieses, immerhin schon das sechste plattdeutsche Theaterstück, stammt aus der Feder des Parchimer Originals Lotti Jenßen.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Heimatverein „Wooster Heide“ e. V.

Der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. Sandhof sagt Danke!

Der Vorstand des Heimatvereins möchte sich bei allen Mitgliedern und Helfern, die rund um das 17. Heideblütenfest mit Elan und Ausdauer im Einsatz waren, bedanken.

Danke - der Gemeinde Neu Poserin, der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin, dem Forstamt Sandhof, dem Kreisjagdverband Parchim, dem Naturpark Karow, dem Sandhofer und Neu Poseriner Anglerverein und an die vielen fleißigen „Kuchenbäcker“!

Danke - den zahlreichen Sponsoren, die mit Spenden in verschiedensten Formen zum Gelingen unseres diesjährigen Festes beigetragen haben.

Durch Ihr Engagement ist es uns möglich, Traditionen fortzuführen, unser Fest in einem niveauvollen Rahmen zu präsentieren und so einen bekannten Publikumsmagneten zu erhalten.

Es war ein schönes Fest!

Wir bedanken uns bei:

Firma Kraft - Malchow, Herr Ganske,

Fahrgastschiffahrt Wichmann - Plau,

Mecklenburger Draisinebahn Karow - Borkow,

Ove Claussen - Leizen,

Werner Holm - Neu Damerow,

Blumenhaus Larisch, Christiane Wegener - Goldberg,

Schleicher Fleisch- u. Wurstwaren Partyservice - Goldberg,

Jan Thiede - Parchim,

„Haargenau“ Friseursalon Uta Grube - Goldberg,

Lindenapotheke Erika Lembcke - Goldberg,

Dirk Fleischer - Kressin,

Schmahl - HaGe Landtechnik GmbH & Co. - Upahl,

Poseriner Landprodukte e.G. - Neu Poserin,

Andre Grootes - Kressin,

GVF Versicherungsmakler AG - Chemnitz, Herr Krüger,

Adolf-Eugen Grohnwaldt - Parchim,

Malermeister Badura & Thiede GmbH - Parchim,

Fahrrad Langer - Goldberg,

Bill's Teleshop - Goldberg,

Dirk Hammermeister - Neu Poserin,

Andre Brie - Wooster Teerofen,

Sigrid Pietz - Sandhof,

AWS Wärme Service GmbH - Güstrow,

Erzeugerzusammenschluss EierLe GmbH Fürstenhof, Elke Lembke,

KFZ-Meister Bernhard Müller - Goldberg,

Wolfgang Boeckmann - Warder,

Gerhard Winckler - Sandhof,

RA Wegner - Goldberg,

Dipl.-Ing. Ronny Grubitz - Dinslaken,

Mecklenburgische Brauerei Lübz,

Tierärztin Petra Zosel - Goldberg,

Claus Hanssen - Sandhof,

Hobby Imkerei Krüll/Viehstaedt - Sandhof,

Kaffeevertrieb Darboven,

Angelika Kandzia - Passow,

Günter Dorand - Karow,

Agro-Service & Handels GmbH - Parchim Herr Beier,

Maaß - Busreisen GbR - Plau

und hoffen auch in den kommenden Jahren auf eine gute Zusammenarbeit.

**Der Vorstand des Heimatvereins „Wooster Heide“ e. V.
Sandhof**

TSV Goldberg ist TT-Kreismeister 2010



Der TSV Goldberg erreichte in dieser Saison mit einer Ausnahmeleistung verdient den Kreismeistertitel. Mit nur einem Unentschieden und einer verlorenen Partie holten sie sich souverän den Sieg.

Dabei hatte man sich zu Beginn der Saison eigentlich „nur“ vorgenommen, am Ende mindestens eine ausgeglichene Punkte- und Spielwertung zu haben. Zu deutsch - Mittelfeld und besser. Das wäre auch so schon eine Steigerung gewesen, da man sich in den vergangenen Jahren von der „Roten Laterne“ (dem letzten Tabellenplatz) immer weiter nach vorn gearbeitet hatte. Zuletzt ein 5. Platz am Ende.

Die Saison 2009/2010 wurde seitens der Vorbereitung ähnlich angegangen wie bisher - an den Schwächen wurde etwas gefeilt, interne Turniere gespielt, um wechselnde Spielpartner zu haben und um sich auf unterschiedlichste Spielweisen einzustellen. Wie im Großen so auch im Kleinen wurde dieses Mal auch das Material einer genaueren Betrachtung unterzogen. Man hatte bei den Gegnern gesehen, was es Neues auf dem Markt gibt und welche Vor- oder auch Nachteile die einzelnen Hölzer und Beläge haben. Aber nicht nur die neue Kelle macht den Unterschied - man muss auch damit spielen können. So wurde schon bei der Auswahl geschaut, was zu einem selbst und zur eigenen Spielweise passt - ob jetzt defensiv oder offensiv oder doch ein Allrounder. Und hinterher hieß es die eigene Kelle neu kennen lernen. Zu guter Letzt machte sich auch ein positiver Teamgeist bemerkbar - jeder hatte die Unterstützung des anderen, bekam Tipps oder ein aufmunterndes Schulterklopfen. Zusätzlich kam das neue Spielsystem den Goldbergern entgegen. Bisher wurde die Partie beendet, wenn eine Mannschaft 10 Spielpunkte erreicht hatte. Nach dem neuen und auch allgemein üblicheren System wurden alle 18 geplanten Spiele laut Bogen „abgearbeitet“ und dort wurden viel kleine Punkte geholt. So begab es sich, dass die Hinrunde super lief. Sämtliche Spiele wurden gewonnen. Eigentlich schon ein Grund zum Feiern, denn das Minimalziel war erreicht. Aber nun wollte man natürlich mehr. Außerdem musste man damit rechnen, dass sich die Gegner in der Rückrunde auf einen einstellen, anders taktieren oder auch mal einer der Stammspieler fehlt bzw. nicht

so gut drauf ist. Die Mischung macht's. Das Team bestand aus vier annähernd gleichwertigen Stammspielern und wurde von zwei Reservespielern unterstützt, die zwar nicht so häufig zum Einsatz kamen, dafür aber gute Leistungen ablieferten, wenn sie gefragt waren. Gleich das erste Spiel der Rückrunde wurde dann knapp verloren. Puh, durchatmen und dann weiter und so ging es dann auch. Es wurde kein weiteres Spiel verloren und am Ende stand der Titel.

Neben der Mannschaftswertung gibt es noch eine Einzel- und Doppelwertung. Bester Einzelspieler auf Platz 6 ist Rainer Egg, gefolgt von Carsten Donath auf Platz 7. Harald Blum belegt Platz 12 und Erwin Buthmann Rang 17. An den Start gegangen sind über 40 Spieler, aber in die Wertung kamen überhaupt nur 24, sodass insgesamt auch hier die Ergebnisse sehr gut sind. In der Doppelwertung belegen unsere Teams die Plätze 6 (Egg/Blum) und 9 (Donath/Buthmann). Genaue Ergebnisse siehe Tabellen.

Wir werden sehen, wie es in der neuen Saison, die bald startet, weitergeht. Es gibt mehr Mannschaften und somit mehr Spiele. Außerdem hat sich das eine oder andere Team mit neuen Spielern verstärkt. Wir drücken auf jeden Fall die Daumen, dass es wieder ein gutes Ergebnis wird.

Jana Egg-Fleischer



v.l.: Rainer Nehrkorn, Harald Blum, Rainer Egg, Carsten Donath, Volker Haßheider; liegend Erwin Buthmann

Abschlussstand Mannschaftswertung 2009/2010

| Platz | Mannschaft | Punkte | Spiele |
|-------|-----------------------|--------|---------|
| 1 | TSV Goldberg | 25:3 | 164:88 |
| 2 | Lübzer SV 2 | 19:9 | 156:96 |
| 3 | Domsühler SV 2 | 19:9 | 145:106 |
| 4 | Aufbau Parchim 9 | 18:10 | 148:104 |
| 5 | SG Marnitz / Suckow 2 | 14:14 | 123:129 |
| 6 | Plauer SV 2 | 9:19 | 111:141 |
| 7 | Aufbau Parchim 10 | 8:20 | 98:154 |
| 8 | SV Poserin Sektion TT | 0:28 | 63:189 |

Wirbelsäulengymnastik in Goldberg

immer Di. ab 14.09. 15.15 - 16.15 Uhr Marlies Stenzel
10 ZeitStd.
(10 x 1 ZeitStd.) 2,80 EUR/ZeitStd.

immer Di. ab 14.09. 16.20 - 17.20 Uhr Marlies Stenzel
10 ZeitStd.
(10 x 1 ZeitStd.) 2,80 EUR/ZeitStd.

Tai Chi in Dobbertin

immer Di. ab 21.09. 14.00 - 15.00 Uhr Jürgen Schwochert
12 ZeitStd.
(12 x 1 ZeitStd.) 2,80 EUR/ZeitStd.

Tai Chi in Goldberg

immer Di. ab 21.09. 19.00 - 20.30 Uhr Jürgen Schwochert
20 UStd.
(10 x 2 UStd.) 2,10 EUR/UStd.

immer Mi. ab 22.09. 14.00 - 15.30 Uhr Jürgen Schwochert
20 UStd.
(10 x 2 UStd.) 2,10 EUR/UStd.

Eine Anmeldung zu unseren Kursen ist im Vorfeld unbedingt erforderlich.

Anmeldungen werden gerne per Telefon unter der Rufnummer 038731/22272 oder per Mail unter werner@vhs-parchim.de entgegengenommen.

Zu den Kursen, die vor der Veröffentlichung des Heimatboten beginnen, können dennoch Anmeldungen getätigt werden.

Bei Fragen können Sie mich jederzeit gerne kontaktieren.

Dipl. Päd. Kathleen Werner

Arbeitsstellenleiterin Lübz

Wirbelsäulengymnastik in Techentin

Am 16. September 2010 beginnt um 19.00 Uhr im Gemeindehaus von Techentin für Interessenten eine Wirbelsäulengymnastik über zwölf Wochen.

Die Übungsstunden beinhalten Bereiche im Haltungsaufbau, Stabilisations- und Mobilisationsübungen sowie Kraft- und Dehntraining. Es werden auch Themen zur Lockerung der Muskulatur und Entspannung vermittelt.

Der Unkostenbeitrag von 70,00 EUR wird von den meisten Krankenkassen bis zu 80 % zurückerstattet.

Interessierte Teilnehmer können sich unter Tel.: 038736/43364 oder am ersten Übungsabend anmelden. Der Kurs findet bei einer Teilnehmerzahl von 10 - 15 TN statt.

Wandel durch Bewegung und Entspannung

Im September beginnen über die Volkshochschule Parchim wieder Entspannungskurse mit Bewegungsfolgen aus der traditionellen chinesischen Medizin. (TaiChi-Qigong) in Dobbertin und Goldberg.

Es sind leicht erlernbare sanfte Bewegungsabläufe mit hohen positiven gesundheitlichen Wirkungen auf die Stabilisierung der Selbstheilungskräfte im menschlichen Organismus.

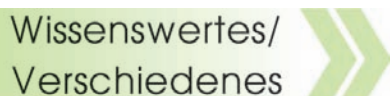
Sie verbessern den Bewegungs- und Stützapparat des eigenen Körpers und haben präventive Wirkungen gegen Osteoporose, Arthritis und Bluthochdruck.

Ab 21. September

14.30 Uhr in Dobbertin, im Gemeindehaus (Sportplatz)
19.00 Uhr in Goldberg, Lange Str. 61 (Klubraum G. Liesberg)

Ab 22. September

14.30 Uhr in Goldberg, Lübzer Chaussee 51 (Klubraum I. Felten)
Anmeldung: VHS Parchim Tel.: 03871/441120



Volkshochschule des Landkreises Parchim

Arbeitsstelle Lübz
Am Markt 23
19386 Lübz
Tel.: 038731/ 22272
Fax: 038731/ 47701
E-Mail: werner@vhs-parchim.de

Zum Tag der Heimat!

Zauberhafte Heimat
 Wo man dich kennt, wo man dich liebt,
 dir warm zum Gruß die Hände gibt,
 dir klar und treu ins Auge schaut,
 wo Weg und Stege sind vertraut,
 wo Jugendträume dich noch umspielen,
 wo einer mit dem anderen fühlt,
 wo deiner Hände Arbeit Spur,
 noch sichtbar ist auf Feld und Flur,
 wohin die Seele wandern geht,
 wenn dich die Fremde kalt umweht.
 Da ist die Heimat! Beug dein Knie,
 erbitte: „Herr im Himmel segne sie!“

Werner Preß
 Grambow

Lokales Bündnis für Familie – Parchimer Region



Aktionswoche „Zeit für Familie“ vom 18. September bis zum 26. September 2010

Das Lokale Bündnis für Familie - Parchimer Region startete mit seinen Bündnispartnern und Bündnisakteuren im Jahre 2009 erstmals eine Aktion unter dem Motto „Zeit für Familie“. Dieses Jahr ist wiederum eine Aktionswoche geplant. In der Zeit vom 18.09. - 26.09.2010 werden speziell für Familien kostengünstige und vor allem auch kostenlose Veranstaltungen angeboten, die den ohnehin strapazierten Geldbeutel der Familien schonen sollen. Hintergrund dieser Aktionswoche ist, unsere Familien in der Region darin zu unterstützen, gemeinsam mit ihren Kindern die Freizeit zu gestalten, Neues zu entdecken, kreativ zu sein oder einfach eine Pause zu machen vom täglichen Allerlei. Es ist ein weiterer Baustein für die Familienfreundlichkeit in unserer Region. Zu den Aktionspartnern, die sich mit ihren Veranstaltungen beteiligen, gehören u. a., das Kino MOVIE STAR Parchim, die Ziegelei Benzin, das Planetarium Lübz, das Jugend- und Familienzentrum „Club am Südring“ Parchim, der Wangeliner Garten, das Mehrgenerationenhaus Lübz, der Plauer Heimatverein, der Karower Meiler sowie das Mecklenburgische Landestheater Parchim. Dies sind nur einige Angebote neben vielen anderen. Die gesamte Übersicht aller Veranstaltungen finden Sie demnächst auf einem Flyer zur Aktionswoche, welcher in der Parchimer Stadtverwaltung, im Landratsamt Parchim und an geeigneten Plätzen im Landkreis Parchim (Kindertagesstätten, Grundschulen, Ämter, geeigneten Unternehmen usw.) ausliegen wird. Das Bündnis für Familie - Parchimer Region möchte darauf hinweisen, dass die Eintrittspreise in dieser Woche nur für Familien mit Kindern gelten, denn Kinder möchten etwas mit ihren Eltern unternehmen und erleben.

W. Prohl

Informationen
 aus dem Amt Goldberg-Mildenitz



Bürgerbeauftragter des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Goldberg

Auch spezielle Beratung zum SGB II (ALG II/Hartz IV)

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist am 26. Oktober 2010 zu einem Sprechtag in Goldberg. Jeder Bürger hat an diesem Tag die Möglichkeit, sein Anliegen persönlich vorzutragen. Der Sprechtag findet im Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Straße 67 in Goldberg statt. Die Bürger werden um telefonische Anmeldung an das Büro des Bürgerbeauftragten, Schloßstraße 1, 19053 Schwerin, Telefon 0385/5252709 gebeten. Der Bürgerbeauftragte berät an diesem Tag auch in Angelegenheiten nach dem SGB II. Es wird gebeten, die relevanten Unterlagen wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden mitzubringen. Nicht tätig werden darf der Bürgerbeauftragte, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird. Der Bürgerbeauftragte wurde im Dezember 2006 vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Er ist in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Ein besonderer Auftrag des Bürgerbeauftragten des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist die Beratung und Hilfe in sozialen Angelegenheiten.

Information des Landkreises Parchim, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Kennzeichnungspflicht für Schafe und Ziegen - Tierseuchenrecht gilt auch für vierbeinige Rasenmäher Kontrollen zeigen große Defizite bei privaten Tierhaltungen auf

Tierseuchenerreger unterscheiden nicht zwischen landwirtschaftlich gehaltenen Schafen und Ziegen und Hobbyhaltungen, die Rechtsvorschriften zur Tierseuchenbekämpfung können es daher auch nicht tun.

So unverständlich und aufwändig es dem Einzelnen erscheinen mag, müssen die Registrierungs- und Kennzeichnungspflichten für Schafe und Ziegen ebenso wie die für Rinder, Schweine oder Pferde auch von privaten Tierhaltern eingehalten werden. Grundsätzlich muss die Haltung dem Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt angezeigt werden. Das Amt erteilt eine Registriernummer und veranlasst die Erfassung in einer zentralen Datenbank (HIT).

Alle Schafe und Ziegen müssen bis zur Vollendung des 9. Lebensmonats mit Ohrmarken gekennzeichnet werden. Wenn sie vorher schon den Bestand verlassen sollen, muss die Kennzeichnung bereits vorher erfolgen. Je nachdem, ob die Tiere schon vor Vollendung des ersten Lebensjahres in Deutschland geschlachtet werden oder ob sie länger als ein Jahr gehalten werden sollen, unterscheiden sich die Ohrmarken: für Schlachttiere unter 12 Monaten genügt eine weiße Bestandssohrmarke, alle über ein Jahr alten Schafe und Ziegen müssen zwei gelbe Ohrmarken mit einer individuellen Nummer tragen. Ohrmarken und Zangen können beim Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Mecklenburg-Vorpommern e.V. (LKV) in 18273 Güstrow, Speicherstr. 11 (Tel.: 03843-751 310) bezogen werden. Auch wenn man seine beiden Rasenmäher mit Namen kennt - ein Bestandsregister mit bestimmten Daten muss trotzdem geführt werden. Das Gleiche gilt für die Meldungen an die zentrale Datenbank (HIT). Dort muss per 1. Januar jedes Jahres der Stichtagsbestand gemeldet werden, zusätzlich zur Meldung an die Tierseuchenkasse. Werden Schafe oder Ziegen zugekauft oder übernommen, muss eine Übernahmemeldung

an die Datenbank an die Adresse des oben genannten LKV erfolgen. Zudem müssen die Tiere vom Vorbesitzer ein Begleitpapier mitbekommen.

Auch die Europäische Union unterscheidet nicht in wirtschaftliche und private Tierhaltung. So müssen auch individuelle Haltungen nach den gleichen Kriterien durch die Veterinärbehörden kontrolliert werden. Damit es bei den Kontrollen nicht zu unnötigen Beanstandungen und Ordnungswidrigkeitenverfahren kommt, steht Ihnen das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt für Nachfragen und Unterstützung unter der Telefonnr. 03871/722519 gern zur Verfügung. Weiter Auskünfte erhalten Sie auch beim LKV.

XVI. Seniorentage

im Landkreis Parchim
vom 22. September - 02. Oktober 2010

Bedeutung der leeren Kassen in den Kommunen und die Kreisgebietsreform im Jahr 2011 das Aus für die soziale Betreuung im ländlichen Raum?

Träger ist der Kreissenorenbeirat in Zusammenarbeit mit den Seniorenbeiräten der Städte und Ämter des Landkreises Parchim

Programm

Eintritt frei!

Mittwoch, 22. Sept. 2010 Eröffnungsveranstaltung im „Hotel & Gasthaus Zwei Linden“ in Dobbertin

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: ca. 16.30 Uhr
eingeladen für das Impulsreferat:
Frau Manuela Schwesig,
Ministerin für Soziales und
Gesundheit des Landes
Mecklenburg-Vorpommern
Gäste:
„Dobbertiner Heimatchor“
Leitung: Frau Lisa Nitzsche
Kaffeegedeck: 5,00 Euro pro
Person

Samstag, 25. Sept. 2010 Sängerfest der Senioren in der „Stadthalle“ in Brüel

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: ca. 17.00 Uhr
Gäste: Frau Elfriede Olschewski
Moderation: Frau Christa Bothe
Kaffeegedeck: 5,50 Euro pro
Person

Samstag, 02. Okt. 2010 Tanzfest der Senioren im „Gemeindezentrum“ in Friedrichsruhe

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: ca. 17.00 Uhr
Musik: Gruppe „Country Buffet“
Leitung: Herr Bertram Bednarzyk
Gäste: „Show`n Dance Company“
des SV Einheit 46 e. V. Parchim
Leitung: Frau Kathleen Schleicher
Kaffeegedeck: 5,50 Euro pro
Person

Die Teilnahme ist nur nach Voranmeldung bis zum 20. September bei allen Mitgliedern des Kreissenorenbeirats sowie vom 13. bis 20. September 2010 beim Gesundheitsamt des Landkreises Parchim, Frau Polak (Tel. 03871/722617), möglich. Weitere Veranstaltungen werden auch in den Städten und Amtsbereichen des Landkreises Parchim durchgeführt.

Illegale Müllablagerung

Immer wieder muss festgestellt werden, dass einige Bürger nicht wissen, wohin mit dem Müll oder der ausgedienten Technik.

Es gibt Iglusysteme, in denen man Papier und Flaschen entsorgen kann. Dann sind die gelben Säcke da, zur Entsorgung von Verpackungsmaterialien.

Weiterhin hat jeder die Möglichkeit, andere Sachen über den Sperrmüll zu entsorgen (siehe Abfallratgeber).

Zum Schluss gibt es ja auch noch die Restmüllbehälter (Mülltonne).

Diese Entsorgungsmöglichkeiten werden mit der Müllgebühr bezahlt. Die Schrottsortierung ist in der Gebühr nicht enthalten. Für die Schrottsortierung ist jeder selber verantwortlich. Es werden aber auch kostenlose Möglichkeiten angeboten.

Einige wenige glauben aber, sie tun sich etwas Gutes an, wenn der Abfall einfach in die Natur (z. B. Wälder, Straßenränder) geworfen wird.

Die letzte Anzeige wurde am 30.08.2010 aufgenommen. Da hat jemand an der Straße von Tschentin nach Kadow seinen Müll abgeladen (siehe Foto).

Diese Ablagerungen werden dann durch die Städte und Gemeinden oder den Landkreis entsorgt. Was wieder zusätzliche Kosten verursacht.

Angezeigte bzw. beobachtete Müllentsorgungen werden zur Anzeige gebracht und mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,00 EUR geahndet.

Weiterhin muss der Müll nachweislich auf eigene Kosten entsorgt werden.

Wollen wir hoffen, dass jeder noch einmal darüber nachdenkt.

Labahn

Ordnungsamt



**Termine zur Schrottsorgung
durch die Firma SBH Lohmen
im Bereich des Amtes Goldberg - Mildenitz**

vom 21.10. bis 24.10.10

| | |
|-----------|-------------------|
| Mestlin | Iglusystem/Bäcker |
| Techentin | Iglusystem |
| Steinbeck | Buswendeschleife |
| Sehlsdorf | Dorfmitte |

vom 25.10. bis 27.10.10

| | |
|-----------|--------------------------|
| Diestelow | Iglusystem |
| Goldberg | Iglusystem/Sportplatz |
| Goldberg | Iglusystem/FFw |
| Goldberg | Iglusystem/Bahnhofstraße |

vom 28.10. bis 31.10.10

| | |
|------------------|------------------------------|
| Sandhof | Iglusystem |
| Dobbertin | Iglusystem/Turnhalle |
| Wooster Teerofen | Parkplatz hinter Waldseecamp |
| Wendisch Waren | Iglusystem |

Labahn

Ordnungsamt

Information aus dem Ordnungsamt

Aus gegebenen Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass **nur nichtkompostierbare Gartenabfällen** vom 01. Oktober bis zum 31. Oktober in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr täglich 2 Stunden verbrannt werden dürfen.

Ausgenommen davon sind Sonntage und Feiertage.

Labahn

Ordnungsamt

TRAUERANZEIGEN

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig



Danke für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
die Blumen und Geldspenden für
das letzte Geleit meines Lebensgefährten

Uwe Wagner

sage ich auf diesem Wege allen
Verwandten, Nachbarn, Freunden und
Bekanntem.

**Heike Jasiak
Alec und Kenneth**

Goldberg, im August 2010



*Das sind die Starken,
die unter Tränen lachen,
eigene Sorgen verbergen und
andere glücklich machen.*

Franz Grillparzer

Gerda Brandt

geb. Wardelmann
19.01.1922 03.09.2010

Es verabschieden sich:
Jörg und Patrick Brandt
Gitta und Dieter Riedel
alle Verwandten und Bekannten

Goldberg, im September 2010

Die Beisetzung erfolgt in aller Stille.
Zu einer Abschiedsstunde sind Verwandte und Freunde am
4. Oktober um 15.00 Uhr ins Le Cafe geladen.



Danke

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen
und Bekannten für die stille Teilnahme an der Trauerfeier, für eine stumme Umarmung,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wo Worte
fehlten, für Blumen- und Geldspenden für unseren lieben Verstorbenen

Günther Schlusinske

Danken möchten wir auch Frau Hinze für die gedenkenden Worte sowie der Gärtnerei
Engel und Frau Jahn.

Ille Schlusinske und Kinder

Goldberg, im August 2010

Weinet nicht, Ihr, meine Lieben,
hart ist es für Euch und mich.
Ich wär' so gern bei Euch geblieben,
doch meine Kräfte reichten nicht.
Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für Euch.
Was ich gekonnt, hab ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter Euch.

Familienanzeigen



Foto: BilderBox

Ein herzliches Dankeschön

für den wunderschönen Tag anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

an unsere Kinder und Familie.

Ebenfalls einen herzlichen Dank, sagen wir allen Freunden und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Herrn Pastor Timm für den Dankgottesdienst.

Danke, dem Team des Inselhotels, der Familie Müller in Dobbertin für die gute Bewirtung, Schifffahrt und musikalische Unterhaltung.

Edith und Josef Wagner

Güstrow, im August 2010

Wir sagen danke

für alle herzlich erwiesenen Glückwünsche, Blumen und vielen Geschenke anlässlich unserer silbernen Hochzeit.



Dorothea & Volker Haßheider

Goldberg, im Juli 2010

25

Weil wir tolle Kinder, liebe Eltern, Geschwister und Verwandte, super Freunde, nette Nachbarn und Bekannte haben, wurde unsere

Silberhochzeit

für uns zu einem ganz besonderen Tag. Wir danken allen aus tiefstem Herzen für die vielen Blumen und Geschenke sowie für die liebevollen Überraschungen. Ein besonderes Dankeschön gilt unserem Sohn Maik und Tina, dem Angelverein Neu Poserin, dem Restaurant Larisch und dem DJ Ecki für ein rundum gelungenes Fest, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Silvia & Frank Tritschoks

Goldberg, im August 2010



Ein Herzliches Dankeschön

all denen, die meinen

80. Geburtstag

zu einem unvergesslichen Tag werden ließen.

Ein besonderer Dank geht an meine Kinder, Enkel- und Urenkelkinder und an alle Verwandten, Freunde und Nachbarn für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Gutscheine.

Für die Vorbereitung und Hilfe einen herzlichen Dank unserer Nicole sowie Elli und Iris, ebenfalls den fleißigen Kuchenbäckern und dem „Partyservice Schleicher“ für das schmackhafte Abendessen.

Ein Großes Lob auch dem „Original Mecklenburger Atze“, der durch eine gute Mischung aus Musik und Unterhaltung für eine prima Stimmung sorgte.

Gerda Mewes

Diestelow, August 2010

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt ganz besonders unseren Kindern und Enkelkindern für die wunderbaren Überraschungsgeschenke.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Kirchenchor Woosten, Pastor Banck, der Bürgermeisterin Frau Zwerschke, dem Küchenteam Familie Schleiher für das schmackhafte Essen und dem DJ für die musikalische Unterhaltung.

Waltraud und Paul Tritschoks

Neu Poserin, im August 2010

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern und allen Verwandten sowie Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön sagen wir dem Team des Inselhotels Dobbertin.

Johanna und Manfred Förster

Sandhof, im August 2010

Anzeige

Sicher im Internet shoppen: MasterCard SecureCode

Wer regelmäßig im Internet einkauft, weiß, dass er zwischen verschiedenen Bezahlssystemen wählen kann. Inhaber von MasterCard Karten haben jetzt einen Grund mehr, auch online auf ihre MasterCard Karte zu setzen: Ihnen bietet MasterCard einen besonders hohen Sicherheitsstandard.

Seit in den frühen 90er Jahren die ersten Online-Shops entstanden, steigt die Zahl der Shopping-Möglichkeiten im Internet fast täglich an – und mit ihr die Anzahl der Bezahlssysteme. Da fällt es manchem schwer, sich für die richtige und vor allem sichere Bezahlmöglichkeit zu entscheiden.

Die MasterCard Karte ist dank ihres hohen Sicherheitsstandards fast schon traditionell im Internet ein bewährtes Zahlungsmittel, das jetzt mit einer neuen Technologie noch mehr Sicherheit bietet: die Bezahlung mittels MasterCard SecureCode.

Bücher, Blumen, Kleidung – sicher shoppen von zu Hause aus

Ob Sie Bücher oder Kleidung kaufen wollen, Blumen verschicken oder Ihr Zuhause ausstatten – bei Händlern wie bol.de, Otto oder Fleurop können Sie bereits mit dem neuen Sicherheitsverfahren bezahlen, um

nur einige Beispiele zu nennen. MasterCard SecureCode ist ein erprobtes System, das höchsten Sicherheitsstandards genügt. Es ist mit wenigen Klicks zu aktivieren – ohne zusätzliche Softwareinstallation.

Risiko Internetsopping? Ihre Bank ist beim Einkauf auf Ihrer Seite

Und so einfach geht es: Sie registrieren sich direkt auf der Internetseite Ihrer kartenausgebenden Bank und hinterlegen dort Ihr persönliches Kennwort – den SecureCode. Wenn Sie in einem Online-Shop einkaufen, der dem System angeschlossen ist, öffnet sich während des Zahlungsvorgangs ein Fenster, über das Ihre Bank mit Ihnen in Kontakt tritt. Über eine sichere Verbindung werden Sie mit einem persönlichen Erkennungstext begrüßt. Erst nach korrekter Eingabe des SecureCodes wird die Zahlung ausgelöst. Unberechtigte, die mit Ihren Kreditkartendaten zahlen wollen, haben so keine Chance mehr.

Übrigens: Auch Maestro-Karteneinhaber können mit dem MasterCard SecureCode sicher shoppen – ob Ihr kartenausgebendes Kreditinstitut diesen Service anbietet, erfahren Sie bei Ihrem persönlichen Bankberater.



Viele Händler, die zu Ihrer Sicherheit auf MasterCard Secure Code setzen - zeigen Ihnen dies auch zunehmend mit Abbildung des Secure Code Logos auf deren Internetseite bzw. auf den Seiten zur Auswahl der Bezahlart an.

-Anzeige-

GOURMET A la Carte: Vom Küchenchef inspiriert, von Katzenliebhabern serviert

Raffinierte Menüs und eine Auswahl wie im Restaurant – mit dem neuen Super-Premium-Katzenfutter GOURMET A la Carte kommen Samtpfoten in den Genuss exklusiver Köstlichkeiten, die wie vom GOURMET Küchenchef inspiriert sind.

Deliziose Häppchen, schonend gegart und verführerisch kombiniert mit ausgewählten Beilagen und einer köstlichen Sauce – vollendeter können anspruchsvolle Feinschmecker auf vier Pfoten nicht verwöhnt werden. Die Expertise des Küchenchefs, die ausgewählten Zutaten und die hohe Qualität von GOURMET A la Carte überzeugen kleine Samtpfoten – und deren Besitzer. Die raffinierten Menüreaktionen bestechen durch ein köstliches Aussehen sowie ihren unvergleichlichen Geschmack und bieten einen Hochgenuss, von dem die kleinen Genießer bisher nur geträumt haben. So veredeln beispielsweise aufregende Pasta-Perlen zarte Häppchen vom Huhn, während Hochseefisch an einer Reis-Gemüse-Komposition Genuss in Vollendung darstellt.

Die feinen Köstlichkeiten von GOURMET A la Carte sind auf die Bedürfnisse der Samtpfoten



„Vom Küchenchef inspiriert, von Ihnen serviert“: Vier einzigartige Menüreaktionen aus der neuen Produktlinie GOURMET A la Carte bieten eine Auswahl wie im Restaurant und versprechen höchsten Genuss für Samtpfoten.

Foto: Nestlé Purina

abgestimmt. Sie genügen höchsten Ansprüchen und erfüllen den Wunsch wäherischer Feinschmecker nach abwechslungsreichen Menüs in immer neuen Geschmacksrichtungen. Mit sechs Varietäten von GOURMET A la Carte lässt sich spielend leicht ein Menü für jeden Tag der Woche zusammenstellen – ganz nach dem Motto „Vom Küchenchef inspiriert, von Ihnen serviert“.



BUCH-TIPP

Unglaublich real - Schicksale in der DDR



Was sie in einer Bierlaune ausheckten, sollte ihr Leben verändern. – Drei Freunde beschließen im Juli 1984 durch die DDR zu trampeln. Ohne Ziel, Zeitlimit und Zelt, lediglich mit der Maßgabe „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“, lässt sich das Trio auf das größte Abenteuer seines Lebens ein. Als die drei jungen Männer in Mecklenburg in das erste Auto steigen, schwebt ihnen noch eine schier endlose Überraschungsparty mit amourösen Begegnungen vor. Doch schon bald sehen sie sich ebenso gefährlichen

und tragischen Ereignissen gegenüber. In Schwedt helfen sie zwei jungen Mädchen aus der Patsche, springen am Helenesee dem Tod schicksalhaft von der Schippe, versumpfen in Forst zwischen Alkohol, Pornofilmen und Rockmusik, erleben in Dresden die Demütigung eines Homosexuellen, geraten mit der Volkspolizei aneinander und werden zu Gelegenheitsdieben, kreuzen im erzgebirgischen Geyer den Weg von Republikflüchtlingen und werden in Gera Zeuge eines Familiendramas, bei dem sie einen tödlichen Ausgang mehr durch Zufall verhindern. Egal, wo sie ankommen – überall treffen sie auf Menschen, die mit ihrem jeweiligen Leben ein Abbild des real existierenden Sozialismus sind. Und der erweist sich als widersprüchlicher, als die drei Trampel es je für möglich gehalten hätten. Ihre Erlebnisse mit Punks, Blues-Kunden, Ex-Soldaten, BRD-Touristen, Anarchisten, Christen, Parteibonzen oder Arbeitern, die ständige Konfrontation mit den unterschiedlichsten Ideen und Ideologien lässt die drei Freunde über Themen wie Freiheit, Religion, Freundschaft auf ganz neue Art und Weise nachdenken. Am Ende der Tour sind sie stärker zusammengewachsen denn je. Sie haben Neues über sich und über das Land erfahren, in dem sie leben. Und doch bleiben Fragen über Fragen, die sie weitertreiben werden – auf der Suche nach dem Sinn des Lebens. „Reise durch (k)ein Land“ liest sich wie das Drehbuch zu einem Roadmovie. Ständig wechseln die Schauplätze, unentwegt kommen neue Personen ins Geschehen. Es bedurfte keiner Schilderung von Stasi-Greuel, Grenz-Regime-Horror oder Dissidenten-Drangsalierung, um das wohl detaillierteste Bild des DDR-Kosmos seit dem Mauerfall zu zeichnen. – Nichts ist so durchgeknallt wie das echte Leben.

ISBN-978-3-00-028678-0

14,80 Euro

inkl. gesetzl. MwSt, zzgl. Versandkosten

Bestellung unter:

Online unter: www.wittich.de

Post: Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Stichwort: **Reise durch (k)ein Land**

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:

- Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063
- Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576
- Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329
- Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380
- Team Autohof, Waren West, Warendorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590
- Buchhandlung „Am Markt“, Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608
- Universitätsbuchhandlung, Lange Straße 77, 17489 Greifswald, Tel. 03834/897891
- Buchhandlung Steinke, Demmin, C-Zetkin-Str. 34, Tel. 03998/222330
- Kaufhaus Kronke, Stavenhagen, Am Markt 17, Tel. 039954/21058
- Buchhandlung Steffen GmbH, Clara-Zethin-Str.29, 17109 Demmin, Tel. 03998/285756
- müritz.buch, Lange Str. 13, 17192 Waren, Tel. 03991/669355

Beilagenhinweis
Ein Teil dieser Ausgabe enthält
eine Beilage von
Kfz Paarmann



Sagen Sie „Ja“ – zu einer Hochzeitsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

Gestalten und buchen Sie gleich online.

Wählen Sie in aller Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige aus unserem Online-Familienkatalog oder entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf www.wittich.de/hochzeit

Achtung:

Wenn Sie Ihre Hochzeitsanzeige über www.wittich.de/hochzeit buchen und diese im Oktober 2010 erscheint, erhalten Sie einen

Sonderrabatt von 10%

auf Ihren regulären Anzeigenpreis.



» Jetzt Hochzeitsanzeige online gestalten und buchen auf www.wittich.de/hochzeit



Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben bei LINUS WITTICH – ein Service von WITTICHonline.



„Ich hatte wahnsinnige Schmerzen in den Knien... bis zu dem Tag, an dem ich dieses Wunder-Gel entdeckte.“

MD_000D_ASL_Artropap1_svw

Schon morgens hatte ich Schmerzen. Und wenn es regnerisch wurde, verzog ich schon bei jedem Schritt vor Schmerzen das Gesicht. Ich sah mich schon im Rollstuhl sitzen, völlig fertig mit dem Leben, als ein Freund mir eine Tube „Wunder-Gel“ mitbrachte. Man brauchte nur ein wenig Gel auf die schmerzenden Stellen aufzutragen.

Schon nach der ersten Anwendung klang der Schmerz ab.

Innerhalb von 3 Tagen konnte ich wieder Tennis spielen und im Garten arbeiten – obwohl ich doch schon 73 bin. Meine Frau konnte ihren Augen kaum trauen.

Wenn auch Sie an Arthrose oder Rheuma leiden, kann ich Ihnen nur empfehlen, eine kostenlose Probe dieses Wunder-Gels anzufordern, das von einem französischen Forscher entwickelt wurde.

Für Sie ist keinerlei Risiko dabei, denn diese Probe ist kostenlos. Ihr einziges „Risiko“ besteht darin, dass Sie Ihre volle Beweglichkeit wieder erhalten und die Schmerzen loswerden.

Im Rahmen einer nationalen Kampagne werden 20 ml-Tuben dieses natürlichen Gels kostenlos verteilt. Deshalb sollten Sie schnell reagieren, denn diese Kampagne ist befristet.

Gratis-Testtube



20 ml

Sie können auch telefonisch bestellen*:



► **0180/501 24 41,**
Fax: 0180/501 24 42
7 Tage die Woche

*14 Cent / Min. aus dem dtsh. Festnetz, max. 42 Cent / Min. aus Mobilfunknetzen

Bitte ausfüllen und einsenden an:

Servicecenter, PO-Box 304, 3230 AH Brielle, Niederlande

Ja, senden Sie mir ohne weitere Verpflichtungen das kostenlose Muster + Informationen über die Bekämpfung von Arthrose zu.

Herr Frau Aktion D012000151

VORNAME / NACHNAME _____

ADRESSE _____

PLZ / ORT _____

Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) | Geburtsdatum _____

KLEINANZEIGENMARKT





GESUCHT ...

GEFUNDEN

Foto: BilderBox

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative sowie ganze Archive aus der Zeit 1935 - 1945 von Historiker gesucht, 05222/806333

!! TOTALER WAHNSINN !!
 Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige **NAGELNEUE FERTIGGARAGEN** zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere? **Info: Exklusiv-Garagen**
Telefon: 0800 - 785 37 85 gebührenfrei (24 h)

Sportboot zu verkaufen
 Wellcraft Eclipse 216, 5,0 V8 Volvo Penta, Schlupfkajüte, Weiß/Grün, Z-Antrieb, 230 PS, 12.500 €/VB
Tel. 03 99 31/5 79 21 (Herr Fichtner)

ABC^{DE} arznei Ihre deutsche Versandapotheke
 Sparen Sie mit uns bis zu 66% und mehr!***
Gültig vom 6.9.2010 - 3.10.2010

Dolormin extra*
 30 St. Filmtabletten



Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen wie z.B. Kopfschmerzen.

UVP** 13,60
 ABC-Preis **6,99**

PZN 1094724 **49% gespart!**

Compeed Blasen Medium
 5 St. Blasenpflaster



Sofortige Schmerz- und Drucklinderung bei Blasen.

UVP** 6,95
 ABC-Preis **4,40**

PZN 5995275 **37% gespart!**

www.abc-arznei.de · Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr)

► sicher einkaufen mit Käuferschutz
 ► schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

* = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.
 - Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
 Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.
 UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand September 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein. * Gegenüber UVP des Herstellers und nicht für Rx-Präparate.

Das Seniorentelefon.
 Aktion nochmals verlängert wegen der großen Nachfrage! Statt regulären 14,95 € nur 9,95 € monatl. inkl. aller Grundgebühren. Sämtliche Orts- u. Ferngespräche sind kostenfrei! Sie zahlen nur immer 16,37 € bei der Telekom ohne auch nur eine Minute telefoniert zu haben? Sie wünschen sich für den Fall der Fälle einen kompetenten Ansprechpartner vor Ort und keine Computerstimme vom Band? Jetzt können Sie sparen und perfekt betreut werden: Wir bieten unseren Kunden ab 60 den „Seniotel 60plus-Telefon-Anschluss. Sparen Sie nochmals über 30 %. Sie Nutzen Ihr Telefon wie gewohnt weiter und behalten selbstverständlich Ihre alte Rufnummer.
 Auf Wunsch erhalten Sie gegen Aufpreis ein neues, schnurloses oder schnurgebundenes seniorengerechtes Telefon.
 Lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten. Seniotel, Vodafone Shop Goldberg, Lange Str. 110, 19399 Goldberg, 038736 79370.



LINUS WITTICH - Wir sind lokal!

Mit LINUS WITTICH sind Sie 2010 bestens lokal informiert. Hier steckt Ihre Heimat drin!




WERBUNG

die ankommt!

Ich bin telefonisch für sie da.

Manuela Wolfinger

Telefon: 039931/ 5 79 47
m.wolfinger@wittich-sietow.de



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
 e-mail: m.wolfinger@wittich-sietow.de



A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

Schnelles Internet für Alle! Ab:

€ 29,95
Im Monat
Internetflatrate + Telefonanschluss

W-DSL*

DSL light war gestern –
W-DSL 4 Wochen kostenlos testen!

Alle Informationen unter:
01805 - 93 756 530
(14 Cent/Min aus dem dt. Festnetz, vom Handy max. 42 Cent/Min)

www.w-dsl.de

An der B105
Ostsee-Park Straße
105

Premium Partner:
W-Dsl **BSB Media**
Ostsee-Park, Laden 10a

ARCHE NetVision
Ostsee-Park

* Einmalige Bereitstellung (99,95 €) wird im Fall der Rückgabe der CPE innerhalb von 14 Tagen erstattet. VoIP erst nach Testzeitraum möglich. Zur Nutzung unseres VoIP Angebotes ist eventuell die Anschaffung weiterer Hardware erforderlich. W-DSL ist ein Angebot der ARCHE NetVision GmbH

Zweirad Hoppner

Räumungsverkauf

18. September 2010
9:00 - 18:00 Uhr

Bis zu **50%** reduziert

Fahrräder, Moped- und Fahrradersatzteile und Zubehör
Jungferstraße 40 / 19399 Goldberg

Fahrservice Günther Kluth

Güstrower Str. 2 d • 19399 Dobbertin
Tel./Fax: 03 87 36/4 01 93
Handy: 01 74/7 13 39 51

- Mietfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten (alle Kassen)
- Flughafenstransfer zu allen Flughäfen
- Einkaufs- und Kurierfahrten und Kleintransporte

Farbanzeigen fallen auf!
Lassen Sie sich von uns beraten: 039931/579-0

HOTEL BREITENBACHER HOF
Ferien-Resort

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0
Fax 074 43 / 96 62 60

Herbst-Verwöhnwochenende

Sich an dem bunten Farbenspiel der Natur erfreuen.
Immer Donnerstag od. Freitag bis Sonntag

Termine bis 30. Oktober 2010

2 od. 3 Tage HP
mit kalt-warmem Frühstücksbuffet
1 x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein,
1 x Kaffee und hausgemachte Kuchenspezialitäten
1 x Flasche Sekt
1 x Früchteteller aufs Zimmer

Bei 2 Tagen **ab 144,- €** / bei 3 Tagen **ab 174,- €**

Schnäppchentage
Immer Sonntag bis Donnerstag od. Freitag
4 oder 5 Tage HP zum Sparpreis **p.P. ab 199,- €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

MEYN PFLANZEN

Gartenbau und Baumschule
Parchimer Chaussee 1 · 19372 Rom
Tel. 03 87 31/2 09 82 · Fax 03 87 31/2 43 58
E-Mail MEYNPFLANZENROM@aol.com

Herbstzeit - Pflanzzeit

Farbenvielfalt
im Herbstsortiment
Beerenobsttag!

Am 2.10.2010 von 9.00 bis 16.00 Uhr

Haus an der Müritz zu verkaufen!

Info's unter
www.immoscout24.de
Scout ID: 56134077

A bis Z Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!



Brandt's Saftpresse
Handel & Lohnmosterei

Saft aus Ihren eigenen Äpfeln

- anmelden unter ☎ 038723/ 888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- frisch gepresst den eigenen abgefüllten Saft im Karton mitnehmen
(auf Wunsch befüllen wir auch Ihre Flaschen)

**- nach Anbruch 3 Monate haltbar
- geschlossen 15 Monate haltbar**



Mosterei - Matthias Brandt
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf
☎ 038723/ 888 74

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele...“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen



Unsere Ansprechpartner sind für Sie da ...

Seit 150 Jahren für Sie da!
Jetzt mit Jubiläumsprodukten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Meine Bank in meiner Nähe...

Seit 150 Jahren sind wir Partner in Stadt und Land. Wir stehen mit unserem Service zu ihrer Verfügung. Schnell, kompetent, zuverlässig.

www.vrguestrow.de

Volks- und Raiffeisenbank eG



Gebr. Schweder Baustoffhandels GbR

Krakower Baustoffmarkt • Plauer Baustoffmarkt

18292 Krakow am See · Am Altdorfer See 1 · Tel./Fax: 038457/24140/24145 · e-mail: krakowerbaustoffmarkt@t-online.de
Lübzer Chaussee 1a · 19395 Plau am See · Tel.: 03 87 35/ 4 91 01 · Fax: 4 91 02 · e-mail: plauerbaustoffmarkt@t-online.de

Ihr Partner für Baumarkt, Baustoffe, Garten und Futtermittel

- Wir liefern Kanthölzer, Bohlen, Latten, Schalung, Verlegeplatten, Konstruktionsvollhölzer, Gartenholz und Hobelware
- Unser Garten- und Kleintiersortiment besteht aus:
Futtermittel und Futtereinzelkomponenten, Sämereien, Dünger und Pflanzenschutzmittel, Torf und Erden.
- In unserem umfangreichen Baumarktsortiment finden Sie Fliesenzubehör, Werkzeuge, Elektro- und Sanitärartikel, Malerbedarf, Leisten, Farben und Lacke, Innenwandfarben, Fassadenfarben, dekorative Innenputze, Holzschutzfarben, hochwertige Lasuren, Holzschutzmittel, Arbeitsschutzbekleidung und viel mehr ...
- Des Weiteren bieten wir sämtliche Baustoffe für Hoch- und Tiefbau
- Diese Produkte liefern wir auf Wunsch, ebenso wie unsere Baustoffe, auch zu Ihnen nach Hause!

Wir beraten Sie gern!



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr